

Ferdinand Kerschner

Bürgerliches Recht
Band V
Familienrecht

4., aktualisierte Auflage

2010

SpringerWienNewYork

Inhaltsverzeichnis

	Rz	Seite
Abkürzungsverzeichnis		XIX
§ 1. Allgemeines	1/1	1
A. Soziale Funktion der Familie	1/1	1
B. Familie und Recht	1/3	2
I. Funktionen des Familienrechts	1/3	2
II. Gegenstand und Rechtsquellen/Familie und Verfassung	1/4	3
1. Gegenstand des Familienrechts und zentrale Begriffe	1/4	3
2. Familie und Verfassung	1/13	4
3. Rechtsquellen	1/16	6
4. Internationales Privatrecht	1/17	7
5. Anerkennung ausländischer Entscheidungen	1/18a	8
III. Prinzipien des Familienrechts	1/19	9
IV. Eigenart des Familienrechts	1/21	10
V. Entwicklung des österreichischen Familienrechts	1/24	11
1. Rückblick	1/24	11
2. Tendenzen	1/26	17
§ 2. Das Eherecht	2/1	18
A. Verlöbnis	2/1	18
I. Zustandekommen	2/2	18
II. Rechtsfolgen	2/3	18
B. Eheschließung	2/7	20
I. Entwicklung	2/7	20
II. Voraussetzungen	2/8	20
III. Ehehindernisse (§§ 6, 8, 10 EheG)	2/11	21
IV. Form (§§ 15, 17 EheG)	2/12	21
V. Willensmängel	2/13	22
VI. Mangelhafte Ehe	2/17	23
1. Nichttehe	2/18	23
2. Nichtige Ehe	2/19	23
3. Aufhebbare Ehe	2/24	25
C. Rechtsfolgen der Eheschließung, insb Rechte und Pflichten der Ehe- gatten	2/25	25
I. Überblick	2/25	25

	Rz	Seite
II. Namensrecht / Staatsangehörigkeit	2/28	26
III. Pflicht zur umfassenden Lebensgemeinschaft und zum Einigungs- bemühen (§§ 89, 90 Abs 1, 91)	2/30	27
IV. Pflicht zum gemeinsamen Wohnen (§§ 90, 92, 97)	2/36	29
V. Pflicht zur Zeugung von Kindern, zu Beistand, zur Treue und anständigen Begegnung (§§ 44, 90)	2/42	32
VI. Pflicht zur Haushaltsführung (§ 95)	2/44	34
VII. Pflicht zur Mitwirkung im Erwerb (§ 90 Abs 2)	2/46	35
VIII. Unterhaltspflicht (§ 94)	2/49	36
IX. Vertretung (§ 96)	2/55	39
X. Pflicht zur Kindesobsorge	2/56	40
D. Beziehung zwischen Eltern und ehelichen Kindern	2/57	40
I. Allgemeines	2/57	40
II. Eheliche Abstammung/Legitimation/Adoption	2/59	41
III. Obsorge für Kinder	2/65	46
1. Pflege und Erziehung	2/66	46
2. Vertretung und Vermögensverwaltung	2/71	51
a) Vertretung	2/71	51
b) Vermögensverwaltung	2/72	53
IV. Unterhaltsansprüche	2/73	53
1. Unterhaltsanspruch des Kindes	2/73	53
a) Voraussetzungen	2/74	54
b) Höhe/Berechnung	2/75	54
c) Verfahrensrechtliche Besonderheiten	2/82	59
d) Unterhaltsschutz	2/83	60
e) Unterhaltsvorschuss	2/84	60
2. Unterhaltsanspruch der Eltern	2/85	62
V. Recht und Pflicht zum persönlichen Verkehr	2/86	62
VI. Gerichtliche Eingriffe in die Obsorge	2/88	64
E. Ehegüterrecht	2/90	66
I. Gesetzlicher Güterstand (§§ 1233, 1237)	2/90	66
1. Allgemeines	2/90	66
2. Aufteilung des ehelichen Gebrauchsvermögens und der ehe- lichen Ersparnisse im Auflösungsfall (§§ 81 ff EheG)	2/93	68
3. Ehegattenwohnungseigentum als Eigentümerpartnerschaft (§§ 13 ff WEG 2002)	2/95	69
II. Ehepakte	2/96	69
1. Allgemeines	2/96	69
2. Gütergemeinschaft unter Lebenden und von Todes wegen	2/97	71
a) Gütergemeinschaft bei aufrechter Ehe	2/98	71
aa) Gütermassen	2/98	71
bb) Schuldenhaftung	2/100	73
b) Endigungsgründe	2/101	73
aa) Tod, Konkurs	2/102	73
bb) Auflösung der Ehe/Verhältnis zu den Aufteilungs- regeln nach den §§ 81 ff EheG	2/103	74
3. Sonstige Ehepakte	2/105	75

	Rz	Seite
F. Auflösung der Ehe	2/106	76
I. Überblick	2/106	76
II. Scheidungsrecht	2/107	76
1. Entwicklung des Scheidungsrechts	2/107	76
2. Scheidungsgrundsätze	2/108	77
3. Verschuldensscheidung	2/109	78
a) Schwere Eheverfehlung (§ 49 EheG)	2/109	78
b) Ausschlussgründe	2/111	81
aa) Überblick	2/111	81
bb) Kompensation von Eheverfehlungen	2/112	82
cc) Verzeihung, keine subjektive Ehestörung (§ 56 EheG)	2/113	82
dd) Verzicht	2/114	83
ee) Fristablauf (§ 57 EheG)	2/115	83
4. Zerrüttungstatbestände	2/116	84
a) Schuldlose Pflichtwidrigkeiten und Krankheiten (§§ 50–52 EheG)	2/117	84
b) Drei- bzw sechsjährige „Heimtrennung“ (§ 55 EheG)	2/121	85
aa) Voraussetzungen (§ 55 Abs 1 und 2 EheG)	2/122	85
bb) Scheidung nach § 55 Abs 3 EheG	2/123	86
5. Einvernehmliche Scheidung (§ 55 a EheG)	2/124	87
6. Scheidungsverfahren	2/126	89
a) Schuldausspruch	2/127	89
aa) Schuldausspruch bei der Verschuldensscheidung (§ 49 EheG)	2/127	89
bb) Scheidung aus anderen Gründen (§§ 50–55 EheG)	2/127	90
b) Möglichkeiten des beklagten Ehegatten	2/127	90
c) Zuständigkeit	2/128	91
G. Folgen der Scheidung (und Aufhebung)	2/129	91
I. Überblick	2/129	91
II. Namensführung (§ 62 EheG, § 93 a)	2/130	91
III. Unterhalt	2/131	92
1. Allgemeines	2/131	92
2. Verschuldensabhängige Ansprüche bei Scheidung wegen schwerer Eheverfehlung (§§ 66 f EheG)	2/133	93
a) Voraussetzungen	2/133	93
b) Höhe	2/133	94
c) Änderungen und Verlust	2/134	95
3. Verschuldensabhängige Ansprüche bei Zerrüttungsscheidung	2/135	96
a) §§ 50–52 EheG (§ 69 Abs 1 EheG)	2/135	96
b) § 55 EheG (§ 69 Abs 2 EheG)	2/136	96
aa) Aktivlegitimation	2/137	97
bb) Unterschiede zu §§ 66 f EheG	2/138	97
4. Verschuldensunabhängige Unterhaltsansprüche/insb § 68 a EheG	2/139	98

	Rz	Seite
5. Art des Unterhalts (§§ 70 und 72 EheG)	2/140	100
6. Verhältnis mehrerer Unterhaltspflichtiger (§§ 71 und 67 EheG)	2/141	101
IV. Exkurs: Sozialversicherungsrechtliche Folgen	2/142	101
V. Aufteilung des Gebrauchsvermögens und der ehelichen Ersparnisse (§§ 81 ff EheG)	2/143	102
1. Allgemeines/vertragliche Regelung	2/143	102
2. Gegenstand der Aufteilung (§§ 81 f EheG; § 15 WEG)	2/146	106
3. Aufteilungsgrundsätze (§§ 83 f, 90 EheG)	2/148	110
4. Art der Aufteilung	2/149	112
5. Vereitelung und Verfristung des Aufteilungsanspruches (§ 91 und § 95 EheG)	2/150	114
VI. Schuldenhaftung (§ 98 EheG)	2/151	115
VII. Sonstige Scheidungswirkungen	2/152	117
1. Schenkungsrückforderung	2/152	117
1a. Scheidung und Veräußerungs- und Belastungsverbot	2/152	117
2. Wirkung auf Ehepakte	2/153	117
3. Wirkung auf Erbrecht	2/154	117
4. Folgen für die Kinder/gemeinsame Obsorge	2/155	118
VIII. Scheidungsvereinbarungen	2/156	118
§ 2a. Eingetragene Partnerschaft	2a/1	121
A. Allgemeines/Wesen	2a/1	121
B. Abschluss	2a/3	122
C. Wirkungen der Partnerschaft	2a/4	122
D. Auflösung der Partnerschaft	2a/5	123
E. IPR	2a/6	123
§ 3. Außereheliche Lebensgemeinschaft	3/1	124
A. Begriff und Rechtsquellen	3/1	124
B. Vereinbarungen (insb GesBR)	3/6	129
C. Folgen der Auflösung der Lebensgemeinschaft	3/8	130
I. Vertragliche Ansprüche der Lebensgefährten	3/9	131
II. Gesetzliche Ansprüche, insb Bereicherungsansprüche	3/10	131
§ 4. Beziehung zwischen Eltern und unehelichen Kindern	4/1	134
A. Uneheliche Abstammung	4/1	134
I. Antrag auf Feststellung der Abstammung	4/2	135
II. Gerichtliche Feststellung der Vaterschaft	4/3a	136
III. Vaterschaftsanerkenntnis	4/4	139
IV. Verfahrensrechtliche Besonderheiten durch das AußStrG	4/6a	141
B. Rechte und Pflichten	4/7	141
I. Obsorge für uneheliche Kinder	4/7	141
II. Unterhaltsanspruch des Kindes	4/8	142
III. Unterhaltsanspruch der Eltern	4/9	143
IV. Staatsangehörigkeit/Wohnsitz/Namensrecht	4/10	143

	Rz	Seite
§ 5. Adoption und Pflegekindschaft	5/1	144
A. Adoption	5/1	144
I. Voraussetzungen	5/1	144
1. Persönliche Voraussetzungen	5/2	144
2. Vertrag	5/3	145
3. Zustimmungsrechte	5/4	146
4. Anhörungsrechte	5/5	147
5. Gerichtliche Bewilligung	5/6	147
6. Inkognitoadoption	5/7	148
II. Rechtsfolgen	5/8	149
1. Gleichstellung	5/8	149
2. Familienrechtliche Folgen; Erbfolge	5/9	149
III. Widerruf und Aufhebung	5/11	150
B. Pflegekindschaft	5/12	151
§ 6. Obsorge einer anderen Person / Kuratel / Sachwalterschaft	6/1	153
A. Obsorge einer anderen Person (früher „Vormund“)	6/2	154
B. Kuratel und Sachwalterschaft	6/5	157
Paragrafenregister		159
Sachverzeichnis		165